



Um den Abfall nach Weihnachten zu begrenzen, werden Geschenkverpackungen gesammelt. Dies ist zum Beispiel im Departement Nord der Fall.

In den friedlichen Straßen von La Madeleine (Nord) muss der Weihnachtsmann Überstunden machen. Das lässt die Kinder mit offenem Mund staunen. Auf einem ungewöhnlichen Schlitten sammelt er das gebrauchte Geschenkpapier ein, das sich am Wochenende vom 24. auf den 25. Dezember angesammelt hat. „Das ist nicht üblich, das ist schon klar“, schmunzelt der Weihnachtsmann vor der Kamera des Senders France 3. Fast alle Straßen der Stadt werden von ihm befahren, und die Einwohner, ob groß oder klein, machen aus ihrer Begeisterung keinen Hehl.

Eine neuartige Weihnachtsparade, um die Bevölkerung zu sensibilisieren.

„Es ist in jedem Fall besser, als die Kartons herumstehen zu lassen oder sie draußen zu entsorgen, also können wir sie auch gleich hier abgeben, und man weiß, dass sie recycelt werden“, begrüßt ein Einwohner die Aktion. Diese ungewöhnliche Weihnachtsmann-Parade wurde von der Stadtverwaltung organisiert, um das Bewusstsein der Bewohner für Umweltfragen zu schärfen. In Douai (Nord) hat eine Sammlung von Tannenbäumen begonnen. Es werden nur natürliche Tannenbäume ohne Dekoration angenommen. Sie werden anschliessend in eine nahegelegene Fabrik gebracht, wo sie zu Brennstoffen recycelt werden.